

ARBEITSBERICHT BSG GEMÄSS § 15 ABS. 3 SGO

Grüße an die Basis,

nachdem es in den letzten Jahren auch beim BSG zu erheblichen Personalschwankungen kam, konnte das BSG letztmalig auf dem Bundesparteitag 22.1 in Bad Homburg wieder voll besetzt werden.

Die Personalschwankungen sind beim BSG aber auch weiterhin spürbar geblieben.

Da die Schiedsgerichte sich inzwischen mit einer mannigfaltigen Anzahl verschiedenster Antrags- und Verfahrensarten beschäftigen müssen, wird in diesem Bericht von Diagrammen abgesehen, da die ersten Darstellungsversuche in ein heilloses Durcheinander ausarteten.

Vom BPT 22.1 bis zum BPT 23.2 hat das BSG im Jahr 2022 4 Aktenzeichen und im Jahr 2023 bisher 22 Aktenzeichen vergeben.

In der folgenden Aufstellung wird kurz auf das einzelne Aktenzeichen eingegangen und im Anschluss auf ein paar Verfahren kurz inhaltlich:

Für das Jahr 2022-2023

- 5 Aktenzeichen zu Verfahrensverzögerungsbeschwerden an den Landesschiedsgerichten
- 9 Aktenzeichen zu weitergereichten sofortigen Beschwerden, die an den Landesschiedsgerichten nicht abgeholfen werden konnten
- 12 Aktenzeichen zu Berufungen

Aus den 26 Aktenzeichen erfolgten im einzelnen folgende Entscheidungen:

Zwei Verzögerungsbeschwerden wurden abgewiesen

Drei Verzögerungsbeschwerden wurden zur Verhandlung an ein anderes LSG verwiesen

Fünf sof. Beschwerden wurden abgewiesen

Zwei sof. Beschwerden mit Teilbeschluss

Zwei sof. Beschwerden konnten wegen fallweiser Handlungsunfähigkeit nicht weiter behandelt werden

Drei Berufungen führten zu einem Urteil

Drei Berufungen wurden abgewiesen

Zwei Beschlüsse zu Berufungen, die eine einstweilige Anordnung betreffen

Zwei Berufungen wurden zur erneuten Verhandlung an die Vorinstanz zurück verwiesen

Zwei Berufungen konnten wegen fallweiser Handlungsunfähigkeit nicht weiter behandelt werden

Eine kurze Beschreibung der einzelnen Aktenzeichen:

1. BSG 02/2022 Weitergereichte sof. Beschwerde zu LSG-NDS-22-02-EA-SB - wurde abgewiesen
2. BSG 03/2022 Weitergereichte sof. Beschwerde zu SGdL-01-22-H-SB - wurde abgewiesen
3. BSG 04/2022 Berufung zu SGdL-01-22-H - es erging ein Urteil
4. BSG 05/2022 Weitergereichte sof. Beschwerde zu SGdL-07-22-EA-SB - wurde abgewiesen
5. BSG 01/2023 Berufung zu LSG-NDS-2022-06-H - wurde an die Vorinstanz zur erneuten Verhandlung zurück verwiesen
6. BSG 02/2023 Berufung zu LSG-BW-21/002 - es erging ein Urteil
7. BSG 03/2023 Berufung zu SGdL-04-22-H - fallweise Handlungsunfähigkeit im Verfahren
8. BSG 04/2023 Verfahrensverzögerungsbeschwerde zu LSG-BW- 23/003 - wurde an das LSG Hessen verwiesen
9. BSG 05/2023 Verfahrensverzögerungsbeschwerde zu LSG-BW- 23/004 - wurde an das LSG Hessen verwiesen
10. BSG 06/2023 Berufung zu SGdL-01-23-H - fallweise Handlungsunfähigkeit im Verfahren
11. BSG 07/2023 Berufung zu SGdL-08-22-H - es erging ein Abweisungsbeschluss
12. BSG 08/2023 Berufung zu SGdL-08-22-H - es erging ein Abweisungsbeschluss
13. BSG 09/2023 Weitergereichte sof. Beschwerde zu SGdL-07-23-EA - fallweise Handlungsunfähigkeit im Verfahren
14. BSG 10/2023 Weitergereichte sof. Beschwerde zu SGdL-09-23-EA - fallweise Handlungsunfähigkeit im Verfahren
15. BSG 11/2023 Berufung zu LSG-BW 23/004 - es erfolgte ein Beschluss
16. BSG 12/2023 Berufung zu LSG-BW 23/003 - es erfolgte ein Beschluss
17. BSG 13/2023 Verfahrensverzögerungsbeschwerde zu LSG-BW 23/001 - es erfolgte ein Abweisungsbeschluss

18. BSG 14/2023 Verfahrensverzögerungsbeschwerde zu LSG-BW 23/002 - es erfolgte ein Abweisungsbeschluss
19. BSG 15/2023 Weitergeleitete sof. Beschwerde zu LSG-HE 2023-04-28-1 - es erfolgte ein Teilbeschluss
20. BSG 16/2023 Verfahrensverzögerungsbeschwerde zu LSG-NDS-2023-04-EA/FK - wurde an das LSG Bayern verwiesen
21. BSG 17/2023 Berufung zu LSG-NDS-2023-01-H - es erging ein Urteil
22. BSG 18/2023 Weitergereichte sof. Beschwerde zu LSG-BW 23/001 und /002 - es erging eine Teilabweisung
23. BSG 19/2023 Weitergereichte sof. Beschwerde zu LSG-HE 2023-04-28-2 - es erfolgte eine Abweisung
24. BSG 20/2023 Berufung zu SGdL-06-23-H - es erging ein Abweisungsbeschluss
25. BSG 21/2023 Berufung zu LSG-BY-2023-02 - wurde an die Vorinstanz zur erneuten Verhandlung zurück verwiesen
26. BSG 22/2023 Weitergeleitete sof. Beschwerde zu FSG-05-23-H-SB - es erging ein Abweisungsbeschluss

Am schmerzhaftesten waren für das BSG die Verfahren 03/2023, 06/2023, 09/2023 und 10/2023, da diese innerparteilich aufgrund von Personalmangel nicht in der Form wie es die SGO eigentlich vor sieht, abgeschlossen werden konnten.

Im Zuge der immer kleiner werdenden Besetzung des BSG wurde im März 2023 entschieden, bis auf weiteres, die bestehenden Kammern am BSG auf zwei zu dezimieren. Die Große Kammer (Senat) und die 3. Kammer für Verzögerungsbeschwerden, die das BSG selber betreffen.

Auch die Rückverweisungen an die Vorinstanzen mit Anmerkungen vonseiten des BSG und rechtlichen Auffassungen brachten aus Sicht des BSG gute Ergebnisse, mit denen das BSG bei erneuter Vorlage arbeiten konnte.

Bei den weitergereichten sof. Beschwerden gesteht das BSG ein, dass es sich erst finden musste, wie eine solche Beschwerde formalistisch ab zu wickeln sei. In der Vergangenheit handhabte das BSG dieses immer mit einfachen Varianten im Ablauf, Ziel war es aber eine doch einheitlichere Linie zu finden. Es führt aber auch kein Weg dran vorbei zu sagen, dass in so einigen sofortigen Beschwerden nicht wirklich mehr drinnen steckte als eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für die Schiedsgerichte und für ein paar Berufungen gilt das ebenso.

Am Ende noch zwei Dinge, wo sich das BSG treu blieb. Zum einen dem Grundsatz der Einzelfallbetrachtung und zum anderen, dass auch das BSG keine Strafkammer ist und nicht über Schuld oder

Unschuld von Piraten nach StGB urteilt. Wenn Organe oder Piraten derlei Punkte als Begründung vorbringen, sollten sie im Vorfeld schon zivilrechtliche Schritte in die Wege geleitet haben und erst dann zum Verfahrensgegenstand machen und nicht vorher schon.

Bei Anfertigung des Arbeitsberichtes lag dem BSG keine neue Anrufung vor.

Melano Gärtner
Vorsitz. Richter
BSG a.D.